

Jung und unengagiert? Von wegen!

Der Kreativwettbewerb *Mein_Lyrik* als neue Plattform für Jugendliche

von Oliver Ding



Häufig heißt es, dass junge Menschen nicht zum Engagement zu bewegen wären, mehr an sich dächten und durch den Konsum neuer Medien wie PlayStations und Smartphones vereinsamen. Mit einem solchen Pauschalurteil tut man vielen jungen Menschen Unrecht. Ikram El-Yazidi und Besnik Salihi zum Beispiel.

Ikram El-Yazidi hat Sozialpädagogik studiert und leitet *Mein_Lyrik*, ein neues Projekt der Freiwilligenagentur Jugend-Soziales-Sport e. V. Die 24-Jährige möchte junge Leute einerseits zum kreativen Schreiben motivieren und andererseits Organisationstalente zur Unterstützung finden.

Besnik Salihi (23) ist schon lange freiwillig tätig. 2010 gewann er den „Gemeinsam-Preis“ der *Braunschweiger Zeitung*. Zum Projekt *Mein_Lyrik* sagt er: „Toll ist, dass man selbst was veranstalten kann. Mit dem Wett-



bewerb gibt es einen Höhepunkt. Wichtig ist, dass sich genug Jugendliche beteiligen – an beiden Gruppen. Mir gefällt, dass Jugendliche was für andere machen.“

Mit dabei ist auch Patrick Feldmann (24) – vielen aus dem Fernsehen bekannt aus seinen Auftritten beim *Supertalent* und *Got to Dance*, wo er jeweils im Finale stand. Auch er möchte sich für das Projekt engagieren. „Das ist eine starke Sache, ich habe gleich Freunde ange-

sprochen, die davon auch begeistert sind.“

Astrid Hunke, Leiterin der Freiwilligenagentur, erklärt: „Wir möchten junge Menschen zwischen 14 und 24 Jahren dazu motivieren, freiwillig tätig zu werden und sich eigene Arbeitsfelder zu suchen, die sich nach ihren Neigungen, Interessen und Fähigkeiten richten. Hierbei geht es um ein kulturelles Thema: Nämlich Lyrik von jungen Menschen. Das Projekt läuft zweigleisig: Eine Gruppe stellt Lyrik vor; eine zweite Gruppe erarbeitet gemeinsam einen Wettbewerb, wo Lyrik vorgetragen wird.“

Die Jugendlichen der zweiten Gruppe suchen dazu geeignete Orte, setzen Termine fest und werben fehlende Mittel ein. Sie organisieren den Wettbewerb mit Preisvergabe und suchen Mitglieder für eine Jury. Preise können Eintrittskarten für Kulturveranstaltungen, Gutscheine, Veröffentlichungsmöglichkeiten der eigenen Texte, Kulturreisen und vieles mehr sein.

Eine Honorarkraft koordiniert das Projekt. Dazu gibt es einen Workshop zum kreativen Schreiben. Gesucht werden noch (externe) Partner, ehrenamtliche Helfer und Sponsoren.

Freiwillige zwischen 14 und 24 Jahren gesucht

Es gibt bereits Freiwillige wie Ikram, Besnik und Patrick, die mitmachen. Die Freiwilligenagentur gewinnt sie aus

ihren Freiwilligenbörsen oder bei Veranstaltungen. Im Projekt unterstützt die Agentur die jungen Leute durch Netzwerke, Beratungen und Know-how.

„Wir möchten Schülerinnen und Schüler aller Schulformen, Auszubildende und Studierende ansprechen“, sagt Ikram El-Yazidi. „Freiwillige Tätigkeiten sollen Spaß machen und Ergebnisse zeigen: nämlich die Veranstaltungen, Öffentlichkeit, Anerkennung und sogar Preise für die Gewinner des Wettbewerbs.“ Sie bittet Interessierte, sich zu melden.

So soll es laufen

Das Thema des Wettbewerbs ist Engagement, da es ein Projekt mit der Freiwilligenagentur ist. Dabei kann es sowohl um das persönliche, freiwillige Engagement von jungen Menschen gehen als auch um Zivilcourage oder die Motivation, etwas für andere ohne finanzielle Hintergedanken zu tun. Junge Leute schreiben kurze Texte (Gedichte oder Songs) auf und tragen sie selbst vor. Eine Jury hört sich diese Vorträge an, die von eineinhalb bis fünf Minuten dauern, und bewertet sie. Die Vorträge können auch visuell oder musikalisch begleitet werden, zum Beispiel durch Bühnenbilder, Musik oder Kostüme. Bei der Umsetzung hat die Kreativität der jungen Organisatoren und Künstler freien Lauf.

Mein_Lyrik – von mir für alle

Die Freiwilligenagentur hat dem Projekt den Namen *Mein_Lyrik* gegeben: Es ist eine deutsche Abwandlung von *My_Space* oder *My_Video*. und steht dafür, etwas für sich zu machen, das viele andere sehen und hören können – wie auf den genannten Online-Portalen. An den Ergebnissen können viele Menschen teilhaben (hier die Zuhörer). Es geht auch um etwas Selbstgemachtes auf zwei Ebenen: Einerseits die Veranstaltungen, die die jungen Menschen planen und durchführen und zum anderen die Texte und Vorträge, die von den Künstlern gestaltet und aufgeführt werden.

Das Projekt *Mein_Lyrik* wird gefördert von der Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz und dem Kulturinstitut der Stadt Braunschweig. Damit lassen sich erste Grundlagen schaffen. Eine weitere Förderung wäre notwendig, um das Projekt im geplanten sinnvollen Umfang durchzuführen. Anlaufstelle ist das Büro der Freiwilligenagentur in Braunschweig in der Sonnenstraße 13 / Ecke Gildenstraße. Es ist unter 0531 / 481 10 20 oder im Internet unter www.freiwillig-engagiert.de zu erreichen.

